

funden. Später gab es neben dem Kirchschullehrer auch einen Organisten. Doch scheint diese Stelle nicht lange bestanden zu haben. Von den späteren Kirchschullehrern seien genannt M. Raumann, Kantor und Organist allhier von 1782—1827; Karl Gustav Schleinig, vorher Kantor in Waldenburg und von 1828—1856 allhier in gleicher Stellung, ferner Kantor Gräfe, gestorben allhier 1860 und Kantor Seltmann, 1880 in Pension gegangen. Seit 1881 verwaltet dieses Amt Herr Kantor Dost.

Der Kirchenvorstand besteht, abgesehen vom Pfarrer, aus dem Besitzer des hiesigen Ritterguts, fünf Gemeindegliedern aus Drebach, drei aus Venusberg und zwei aus Griebach. Der Patronatsherr hat Sitz, aber nicht Stimme im Kirchenvorstand. Von den bei Gelegenheit der Sammlung für die Kirchenheizung erwähnten Herren sind bei der letzten Wahl zwei ausgeschieden und dafür Herr Fabrikant Wilhelm Breitsfeld in Venusberg und Herr Gutsbesitzer Karl Schaarschmidt in Griebach eingetreten.

In kirchlichem Dienste stehen zugleich auch die ersten Lehrer von Venusberg und Griebach, d. i. gegenwärtig Herr dirig. Lehrer Dentler in Venusberg und Herr dirig. Lehrer Winkler in Griebach. Auch nehmen Herr Lehrer Wiedemann in Oberdrebach, Herr Lehrer Beck in Mitteldrebach und Herr Lehrer Marschall in Wilichtal den Geistlichen in ihren Schulen gern auf, wenn er Gottesdienste für Alte und Schwache daselbst ansetzt.

Früher stellte jede Gemeinde einen Kirchvater. Lange Zeit gab es deren vier. Von 1887 bis 1903 hat man gar keine Kirchväter gehabt. Jetzt

verrichten diesen Dienst Herr Maurer Wiltsch und Herr Schieferdecker Orgis hier.

Die Küster- und Glöcknerstelle hat sich Jahrhunderte hindurch in der Familie Orgis vom Vater auf den Sohn vererbt. Der im Jahre 1885 verstorbene Glöckner Benjamin Drechsel war der Schwiegersohn seines Amtsvorgängers. Seitdem versieht dessen Sohn Herr Louis Drechsel diesen Dienst.

In den letzten hundert Jahren haben das hiesige Pfarramt verwaltet:

M. Joh. Georg Gottfried Koch, gestorben allhier am 14. Dezember 1822.

M. Karl Georg Koch von 1823—1856, gestorben allhier am 7. Januar 1856.

Karl Ferdinand Bergmann von 1856 bis 1875, gestorben allhier am 30. März 1875.

Hermann Klotz von 1876—1882.

Emil Richard Rüttler von 1883—1901 und Friedrich August Harzer von 1902 ab.

Dieser ihr gegenwärtiger Seelsorger dient der Gemeinde seit Miseric. Dom. des genannten Jahres.

Gottes Gnade hat sichlich über der Gemeinde und ihrem Gotteshause gewaltet und auch schwere Heimsuchungen zum Besten gewendet. Sie hat bis zu dieser Stunde die Gemeinde im rechten einigen Glauben gestärkt und erhalten. Sie gebe ihr allezeit treue Hirten in Kirche und Schule und segne nach wie vor groß und klein mit geistlichem Segen in himmlischen Gütern zur Wohlfahrt in diesem und der Seelen Seligkeit in jenem Leben.

Drebach, den 6. August 1906.

P. Harzer.

Quellen:

Neben dem im allgemeinen nicht sehr umfangreichen Pfarrarchiv wurden die Visitationsprotokolle von 1540 bis 1673 und andere Akten im Königlich Sächsischen Hauptstaatsarchiv zu Dresden benützt.

